



Initiative Kleingartenpark Elisabeth-Aue mit einer schonenden Randbebauung am Rosenthaler Weg durch eine dringend benötigte Oberschule mit gymnasialer Oberstufe

Im Zuge der derzeitigen Weiterentwicklung des Flächennutzungsplans und des Kleingartenentwicklungsplans wird über die Zukunft der Kleingärten in Berlin diskutiert. Ziele sind die bezirkliche bedarfsgerechte Vorhaltung von Kleingärten im immer dichter besiedelten Bezirk Pankow und deren qualitative Aufwertung und Anpassung an die sozial-ökologischen und sozialen Bedürfnisse der Menschen in unserem wachsenden Bezirk. Der stetig wachsenden Bezirk Pankow benötigt neben Wohnraum dringend Schulen, Kitas sowie eine Sicherung für das Pankower Grün. Daher spricht sich der Bezirksverband der Gartenfreunde Pankow e. V. für eine schonende Randbebauung am Rosenthaler Weg für eine Schule aus; aber gleichzeitig auch für die Entwicklung eines Berliner Pilotprojektes im Rahmen eines Kleingartenparks.

Der Standort für eine Oberschule sowie die Schaffung von Kleingewerbe und sozialen Wohnungsbau entlang des frisch sanierten Rosenthaler-Weges von der Wendeschleife der Tram 50 bis hin zur B96a ist aufgrund der günstigen Verkehrslage optimal.

Berlinweite Verluste von Kleingartenflächen führten in den vergangenen Jahren dazu, dass der Bedarf und die Bedürfnisse der Bürger nicht mehr in genügendem Maße entsprochen werden kann. Für Verluste von Kleingartenland sind zeitgleich Ersatzflächen im jeweiligen Bezirk bzw. in räumlicher Nähe zur Verfügung zu stellen. Dies wurde bisher im Alt-Bezirk Pankow nicht realisiert.

In den letzten Jahren ist es verstärkt zu Kleingartenräumungen gekommen. Dabei wird der zeitnahe Abbau des Lieferdefizits durch den Mangel an geeigneten Kleingartenersatzflächen erschwert. Gleichzeitig besteht – u. a. nach Beschlussfassung am 04.07.2018 in der BVV Pankow – das Ziel, neue Kleingartenflächen als Ersatzflächen zu schaffen.

Gemeinsames Ziel mit dem Bezirksamt Pankow von Berlin kann daher sein, mit zweckgebundenen Mitteln vorrangig gute Rahmenbedingungen für eine Oberschule in Verbindung mit einem Kleingartenpark herzustellen und für die allgemeine Öffentlichkeit – zu verankern.

Der Bezirksverband Pankow hat in den letzten Jahren vermehrt und mit eigenem finanziellen Aufwand Nachverdichtungsmöglichkeiten umgesetzt sowie im Rahmen des Generationswechsels ebenfalls zu eigenen Lasten Rückbaumaßnahmen von übergroßen Baulichkeiten forciert.